



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Beschäftigte*r in der Informations- und Kommunikationstechnik (d/m/w) - 50 % Arbeitszeit - Entgeltgruppe 11 TV-L Berliner Hochschulen

Fakultät III - Institut für Werkstoffwissenschaften und –technologien / FG Werkstofftechnik

Kennziffer: III-61/22 (besetzbar ab sofort / befristet bis 31.12.2024 / Bewerbungsfristende 18.02.2022)

Aufgabenbeschreibung: In der Studieneingangsphase von MINT-Bachelorstudiengängen gibt es zwischen Grundlagenveranstaltungen häufig inhaltliche Querverbindungen, so u.a. zwischen Mechanik, Konstruktion und Werkstoffkunde. Ziel des Projekts „Verknüpftes und problemorientiertes Lernen: erfolgreicher Studieneinstieg mit heterogenen Gruppen“ im Rahmen der Qualitäts- und Innovationsoffensive der Berliner Hochschulen (QIO) ist es, diese Fächer in der Grundlagenlehre zu verknüpfen und Schnittmengen deutlich hervorzuheben. Erwartet wird die entsprechende Mitwirkung im Projekt in der Lehre der Werkstoffkunde. Dabei liegen die Schwerpunkte auf:

- Erstellung, Programmierung und Weiterentwicklung von modernen – browserbasierten – Lehrmedien in Form des Lernspiels „Via Materialia“ und von Lern-Apps
- Entwicklung und Erstellung digitaler Materialien und Lehrformate mit Hilfe moderner Medien
- Installation, Bereitstellung und Wartung der notwendigen digitalen Infrastruktur
- Bereitstellung und Durchführung remote-gesteuerter Experimente

Erwartete Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (Bachelor oder FH-Diplom) der Fachrichtung Informatik, Gaming, Medientechnik oder eines verwandten Studiengangs oder Studierende*r mit umfangreicher praktischer Erfahrung oder mit einschlägiger Berufstätigkeit
- erwartet werden sehr gute Programmierkenntnisse in der Spieleprogrammierung (Games Programming) sowie in einschlägigen Werkzeugen und Programmiersprachen (z.B Moodle, LabView, Python, HTML, JavaScript)
- einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen in der Mess- und Prüftechnik, der rechnergestützten Datenerfassung und -verarbeitung sowie der Steuerungs- und Regelungstechnik werden vorausgesetzt
- sehr gute IT-Kenntnisse (Hard- & Software) – z.B. in Betriebssystemen (Windows, Linux, MacOS), Netzwerke/Server (Installation von remote Software), Programmier- und Datenbankenkenntnisse werden vorausgesetzt
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt
- die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und Teamfähigkeit, auch in interdisziplinärer und internationaler Umgebung, bringen Sie ebenfalls mit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer III-61/22** mit den üblichen Unterlagen (in einem pdf-Dokument, max. 5 MB) **per E-Mail an Prof. Dr. Claudia Fleck (office@fgwtberlin.tu-berlin.de)**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzhinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ oder Direktzugang: 214041.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit.

Technische Universität Berlin - Der Präsident -, Fakultät III, Institut für Werkstoffwissenschaften und –technologien, FG Werkstofftechnik, Prof. Dr. Claudia Fleck, Sekr. EB 13, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

